

# 20 Gründe für Ausbildungsabbruch

„Beobachtungen unterschiedlicher Akteure im System der Umsetzung der Pflegeausbildung“



Auf persönlicher Ebene	Auf Einrichtungs-/Trägerebene	Umfeld-Bedingungen	Gründe mit unterschiedlicher Ursache
<ul style="list-style-type: none"> <li>- finanzielle Sorgen → Hinweis auf Berufsausbildungsbeihilfe über die BA<sup>1</sup> ○</li> <li>- persönliche [Lebens-]Krisen ○</li> <li>- fehlende Freude</li> <li>- Einstellung zum Beruf passt nicht</li> <li>- häufige Fehlzeiten ○</li> <li>- Beginn Studium</li> <li>- fehlende/mangelnde Sprachkenntnisse ●○</li> <li>- unzureichende schulische Leistungen ●○</li> <li>- Praxis-Schock / traumatisierende Erlebnisse ○</li> <li>- Schwangerschaft</li> <li>- Gesundheitszustand / psychische Probleme/Belastung ○</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- fehlende Wertschätzung</li> <li>- mangelnder kollegialer Umgang</li> <li>- Arbeitsbelastung</li> <li>- PAL fällt weg – Voraussetzung fehlt &amp; mangelnde Anleitung</li> <li>- Strukturelle Probleme bei TpA</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Impf-Pflicht</li> <li>- Erreichbarkeit / lange Fahrtwege</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überforderung ●○</li> <li>- Unterforderung</li> </ul>

● Hier kann ASA flex unterstützen<sup>2</sup>

○ Hier kann QbH unterstützen<sup>2</sup>

<sup>1</sup> siehe BA „Weisung 2019/2014 vom 17.12.2019 – Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) – Umsetzung des Pflegeberufe-Reformgesetzes“

<sup>2</sup> unter Beachtung der Zielgruppen jedes Instrumentes

